

Ukraine + Israel/Palästina – Antworten Osnabrücker Bundestagsabgeordneter

-- Original-Nachricht --

Von: Büro Matthias Seestern-Pauly MdB <matthias.seestern-pauly@bundestag.de>

Betreff: Ostermärsche Osnabrück

Datum: 15.04.2024, 11:35

Sehr geehrte Frau Eckel,

haben Sie vielen Dank für Ihre Nachricht, in der Sie sich für einen Waffenstillstand und Frieden einsetzen.

Zum Konflikt in der Ukraine: Als Freie Demokraten stehen wir fest an der Seite der Ukraine, die ihr legitimes Recht auf Selbstverteidigung gegen den russischen Angriffskrieg ausübt. Der völkerrechtswidrige Angriff zeigt deutlich, dass Freiheit und Frieden in Europa nicht mehr als selbstverständlich angesehen werden können. Wir unterstützen nachdrücklich alle Bemühungen der ukrainischen Regierung, in direkten Verhandlungen mit der russischen Führung einen Waffenstillstand zu erreichen. Es ist von höchster Wichtigkeit, dass keine Verhandlungen über die Köpfe der Ukraine hinweg stattfinden und dass die territoriale Integrität, Souveränität und Unabhängigkeit der Ukraine vollständig respektiert werden. Der einfachste Weg den Angriffskrieg zu beenden, liegt darin, dass Russland seine Truppen aus der Ukraine abzieht.

Zum Israel-Gaza Konflikt: Israel hat nach dem bewaffneten Angriff der Hamas vom 7. Oktober 2023 und den seither andauernden Angriffen durch die Hamas auf Israel das Recht auf Selbstverteidigung gegen die Terrororganisation. Der derzeit stattfindende Krieg ging von der Hamas aus, nicht von Israel. Die Hamas kann den Krieg beenden, indem sie die Waffen niederlegt und die Geiseln freilässt. Die Nutzung der Zivilbevölkerung in Gaza als menschliche Schutzschilder durch die Hamas ist zutiefst beunruhigend. Wir setzen uns für diverse humanitäre Maßnahmen ein, besonders im Hinblick auf die Verbesserung des Zugangs und der Versorgung mit humanitärer Hilfe für die betroffene Zivilbevölkerung.

Deutschland engagiert sich bei internationalen Akteuren und Organisationen für eine Deeskalation und friedliche Lösung beider Konflikte. Unsere Bemühungen beinhalten diplomatische Gespräche mit Partnern innerhalb der Europäischen Union, den Vereinten Nationen und anderen Gremien, um die Situation zu stabilisieren und dauerhafte Lösungen zu fördern, die den Frieden in den betroffenen Regionen sichern.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Seestern-Pauly
Mitglied des Bundestages
Vorsitzender AG Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Tel. +49 30 227 - 75506

Von: Gava Manuel <manuel.gava@bundestag.de>
Betreff: AW: Ostermarsch Aktionen
Datum: 09.04.2024, 10:59

Sehr geehrte Frau Eckel,

vielen Dank für Ihre Nachricht.

Im Auftrag von Herrn Gava übersende ich Ihnen anbei einen offenen Brief, den Herr Gava zusammen mit 20 deutschen SPD-Abgeordneten, 20 kanadischen sowie 12 US-amerikanischen Abgeordneten unterzeichnet hat.

Herzliche Grüße

Daniel Fleer

Manuel Gava MdB
Bierstraße 13
49074 Osnabrück
Tel.: 0541/2002628
manuel.gava.wk@bundestag.de

Von: Dr. Mathias Middelberg <mathias.middelberg@bundestag.de>
Betreff: AW: Ostermarsch Aktionen
Datum: 03.04.2024, 09:11
An: m.t.eckel@t-online.de <m.t.eckel@t-online.de>

Sehr geehrte Frau Eckel,

vielen Dank für Ihre Nachricht zum Aufruf der Osnabrücker Friedensinitiative!

Ich teile den Wunsch, dass das große menschliche Leid an den benannten Kriegsschauplätzen so bald wie möglich ein Ende finden mag. Allerdings gibt es auch Verantwortliche für die jeweilige Lage. Und

die sollten zuvorderst angesprochen werden. In der Ukraine könnte sofort Frieden herrschen, wenn Putin die Waffen schweigen ließe. Und in Gaza könnten Kämpfe schnell ein Ende finden, wenn die Hamas zunächst wenigstens die Geiseln aus Israel freilassen würde.

Mit freundlichen Grüßen

Mathias Middelberg

Dr. Mathias Middelberg, MdB
Stellvertretender Vorsitzender
der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
Vorsitzender der Landesgruppe Niedersachsen

Platz der Republik 1 * 11011 Berlin
T: 030 227-71382 * F: 030 227-76882
mathias.middelberg@bundestag.de
www.mathias-middelberg.de
facebook.com/mathias.middelberg

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: m.t.eckel@t-online.de <m.t.eckel@t-online.de>

Gesendet: Samstag, 30. März 2024 20:11

An: Dr. Mathias Middelberg <mathias.middelberg@bundestag.de>; Filiz Polat MdB
<filiz.polat@bundestag.de>; Büro Matthias Seestern-Pauly MdB <matthias.seestern-
pauly@bundestag.de>; Reichinnek Heidi <heidi.reichinnek@bundestag.de>; Gava Manuel
<manuel.gava@bundestag.de>

Betreff: Ostermarsch Aktionen

Sehr geehrte Bundestagsabgeordnete,

im Rahmen der bundesweiten Ostermarsch-Aktionen haben in Osnabrück zahlreiche Menschen den Aufruf der Osnabrücker Friedensinitiative (s. Anhang) unterschrieben.

Dabei ging es auch um Verhandlungen für Frieden in der Ukraine und zwischen Israel und Palästina. Können Sie uns mitteilen, möglichst bis zum nächsten Treffen der OFRI am 15.4., welche Möglichkeiten von Ihrer Seite gesehen und unterstützt werden, das Töten und Zerstören an diesen Kriegsschauplätzen zu beenden?

Mit freundlichen

Maria Eckel

Maria Eckel
Im Loh 15
49124 Georgsmarienhütte